

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Magnesium Verla® N Konzentrat

5 mmol Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen

Wirkstoff: Magnesiumbis(hydrogenaspartat)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Magnesium Verla® N Konzentrat jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach etwa 4-6 Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Magnesium Verla® N Konzentrat und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Magnesium Verla® N Konzentrat beachten?
3. Wie ist Magnesium Verla® N Konzentrat einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Magnesium Verla® N Konzentrat aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Magnesium Verla® N Konzentrat und wofür wird es angewendet?

Magnesium Verla® N Konzentrat ist ein Mineralstoffpräparat.

Magnesium Verla® N Konzentrat wird angewendet

- zur Behandlung von therapiebedürftigen Magnesiummangelzuständen, die keiner Injektion/ Infusion bedürfen;
- bei Magnesiummangel, wenn er Ursache für Störungen der Muskelaktivität (neuromuskuläre Störungen, Wadenkrämpfe) ist.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Magnesium Verla® N Konzentrat beachten?

Magnesium Verla® N Konzentrat darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Magnesiumbis(hydrogenaspartat) oder einen der sonstigen Bestandteile von Magnesium Verla® N Konzentrat sind.
- wenn Sie an einer schweren Nierenfunktionsstörung mit Ausscheidungshemmung oder Flüssigkeitsmangel des Körpers leiden oder zu Infektsteinen (Calcium- Magnesium- Ammoniumphosphatsteine) neigen.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Magnesium Verla® N Konzentrat ist erforderlich,

wenn Ihre Nierenfunktion eingeschränkt ist; dann ist eine vorsichtige Dosierung erforderlich. In diesem Fall sollten Sie vor der Einnahme von Magnesium Verla® N Konzentrat Ihren Arzt fragen.

Bei Einnahme von Magnesium Verla® N Konzentrat mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Die Wirkung nachfolgend genannter Arzneistoffe bzw. Präparategruppen kann bei gleichzeitiger Behandlung mit Magnesium Verla® N Konzentrat beeinflusst werden.

Bestimmte Antibiotika (Tetrazykline), Eisenpräparate und Natriumfluoridpräparate sollten zeitlich 3-4 Stunden versetzt zu Magnesium Verla® N Konzentrat eingenommen werden, um eine gegenseitige Beeinträchtigung der Aufnahme ins Blut zu vermeiden.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Magnesium Verla® N Konzentrat kann in der Schwangerschaft und Stillzeit angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Magnesium Verla® N Konzentrat:

Dieses Arzneimittel enthält Sucrose und Lactose. Bitte nehmen Sie Magnesium Verla® N Konzentrat daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Bei Lactoseunverträglichkeit aufgrund von Lactasemangel verursacht die geringe Menge an Lactose (2 mg pro Beutel) höchstwahrscheinlich keine Beschwerden.

Wenn Sie eine Diabetes-Diät einhalten müssen, sollten Sie berücksichtigen, dass 1 Beutel ca. 3 g Sucrose (Zucker) entsprechend ca. 0,25 Broteinheiten (BE) enthält.

Magnesium Verla® N Konzentrat kann schädlich für die Zähne sein (Karies).

3. Wie ist Magnesium Verla® N Konzentrat einzunehmen?

Nehmen Sie Magnesium Verla® N Konzentrat immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Dosierung

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Die Dosierung richtet sich nach dem Grad des Magnesiummangels. Kinder bis zum 4. Lebensjahr: 1 Beutel 1 mal täglich (entsprechend 122 mg Magnesium).

Kinder von 4-12 Jahren: 1 Beutel 2 mal täglich (entsprechend 243 mg Magnesium).

Ältere Kinder und Erwachsene: 1 Beutel 1-3 mal täglich (entsprechend 122-365 mg Magnesium).

Art der Anwendung

Verrühren Sie bitte den Inhalt eines Beutels in einem halben Glas Wasser, Tee oder Fruchtsaft und trinken Sie den Inhalt des Glases vollständig aus. Magnesium Verla® N Konzentrat sollte vor dem Essen eingenommen werden, da sich dadurch die Aufnahme vom Magen-Darmkanal in den Blutkreislauf verbessert.

Dauer der Anwendung

Empfehlenswert ist eine Einnahme über 4 Wochen. Auch eine Dauertherapie (über Jahre) ist bei normaler Nierenfunktion unbedenklich, da überschüssiges Magnesium über die Niere ausgeschieden wird.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Magnesium Verla® N Konzentrat zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Magnesium Verla® N Konzentrat eingenommen haben, als Sie sollten,

können die unter Punkt 4 angegebenen Nebenwirkungen verstärkt auftreten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Magnesium Verla® N Konzentrat Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei Jedem auftreten müssen. Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 Behandelte von 10
Häufig: 1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich: 1 bis 10 Behandelte von 1000
Selten: 1 bis 10 Behandelte von 10000
Sehr selten: weniger als 1 Behandelte von 10000
Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Gelegentlich können weiche Stühle oder Durchfall auftreten. Sie können Folge einer hochdosierten oralen Magnesiumbehandlung sein. Bei Auftreten störender Durchfälle soll die Tagesdosis verringert werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Magnesium Verla® N Konzentrat aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Foltschachtel und dem Beutel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung:

Nach Auflösen des Pulvers ist die trinkfertige Lösung 8 Stunden bei Raumtemperatur (20°C) haltbar.

Zur Beachtung: Magnesium Verla® N Konzentrat enthält natürliche Aromastoffe, die zu geringen Geschmacksschwankungen führen können. Wenn Sie besonders geschmacksempfindlich sind, empfehlen wir die Einnahme des Präparates in Fruchtsaft. Ferner weisen wir darauf hin, dass die trinkfertige Zubereitung ungelöste Bestandteile enthalten kann. Die pharmazeutische Qualität bzw. Wirksamkeit wird hierdurch nicht beeinflusst.

6. Weitere Informationen

Was Magnesium Verla® N Konzentrat enthält:

Der Wirkstoff ist: Magnesiumbis(hydrogenaspartat)

1 Beutel (5 g) Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen enthält:

Magnesiumbis(hydrogenaspartat)-Dihydrat (berechnet wasserfrei) 1442 mg.

Magnesiumgehalt: 5 mmol = 121,5 mg

Die sonstigen Bestandteile sind: Riboflavin, Sucrose, Citronensäure, Saccharin-Natrium, hochdisperses Siliciumdioxid, Mandarinen-Aroma (enthält Lactose).

Magnesium Verla® N Konzentrat enthält kein Gluten.

Wie Magnesium Verla® N Konzentrat aussieht und Inhalt der Packung:

Es handelt sich um ein in Beutel verpacktes, gelbliches Pulver. Magnesium Verla® N Konzentrat ist in Packungen mit 20, 50, 100 und 500 Beuteln erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Verla-Pharm Arzneimittel GmbH & Co. KG, 82324 Tutzing, www.verla.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet: 10/2013